

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 10 (1908)

Heft: 1

Artikel: Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens : Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen (1337-1798)

Autor: Wegeli, R.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-158564>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Notizen zur Geschichte des zürcherischen Waffenwesens.

Zusammengestellt von R. Wegeli.

Auszüge aus den Seckelmeisterrechnungen.

1337—1798.

(Fortsetzung.)

- 60 *n* den büchßenn schützen am platz für daß tuch ein jar lanng.
13 *n* 2 *ß* Rudolff Rordorff umb 3 totzet Schießblettli und wagent 1 *æ* 1¹/₂ fierlig für.
4 *n* Felixenn Werdmüller zins vom Bulfferstampff.
72 *n* den armbrust schützen zu einer vererung uff daß schießenn gen Mülhusen, namlich jedem 2 fl und dem so die Red thut, 4 fl, warennd irenn aller 17 Man.
586 *n* 6 *ß* 7 *ð* Meister Thumyßen und Jacoben Stampffer beidenn Zügherren, so sy ein jar lanng inn daß Züghuß genommen hand, sampt den 10 *æ* so deß Jacoben Lon ist.
164 *n* den büchsenn schützen zu einer vererung uff daß Schießenn gen Müllhusen, jedem 4 *æ* und dem so die red thuth 8 *æ*, warennd 40 man, nam Schön.
Actum den 5 tag augusti im 40 jar.
80 *n* beidenn Bullffermacherenn.
24 *n* Bräm Büchsenschmid.
20 *n* dem armbruster.
16 *n* dem Sarwürcker.
1540. 20 *n* Jacob Kriegen verrung, alls er uff dem schießen zu Mülhusen mit dem Armbrust die Best gab, was 25 guldin gewonnen.
14 *n* Marxen Sprüngli als er 7 guldin uff ob gemeltem schießen gwan.
11 *n* Hans Dietschi wie er 5¹/₂ guldin gwunnen.
9 *n* Antoni Eschi so 4¹/₂ guldin gwan.
7 *n* Marti Lutzen gewan 3¹/₂ guldin.
6 *n* Mathisen Leeman gwann 3 guldin.
5 *n* Rudolffen Lochman gwan 2¹/₂ guldin.
4 *n* Hans Küngeu gwan 2 guldin uff obgemeltem Armbrustschießen.
20 *n* Mathisen Gebatinger vererung, als er uff dem Schießen zu Mülhusen mit der büchß 14 guldin gewonnen hat.
18 *n* Hans Schumacher als er 9 guldin gewan.
16 *n* Uoli Eßlinger wie er 8 guldin gwan.
10 *n* 10 *ß* Jacoben Keller als er 5 guldin 10 *ß* gewan.
10 *n* Heini Moser für das er 5 guldin gwan.
8 *n* Hans Steyner da er 4 guldin gwan.
5 *n* 10 *ß* Hannsen Kouffman so da 2¹/₂ fl 10 *ß* gwan.
5 *n* Adam Sprüngli hat 2¹/₂ fl gwunnen.
4 *n* 10 *ß* Hans Bremen alls er 2 fl 10 *ß* gwunnen hat uff obgemeltem schießen. Actum 26 Augsten Ano etc. 40.
4 *n* Anderes Herman hat 2 guldin gwunnen. Actum 26 tag Augsten Ano etc. 40.
3 *n* Stoffeln Ory hat 1¹/₂ guldin gwunnen. Nam als der Gätatinger.
6 *n* den Armbrust Schützen uff unser Herren tag zuverschießen. Nam Stoffel Murer am 11 tag September.

- 36 \bar{u} den Armbrust Schützen für tuch uff unser Herren tag, nam Stoffel Murer.
 11 \bar{u} den Armbrust Schützen an ir Huß Zins, lut eins Brieffs so sy hand, nam der Armbruster.
 6 \bar{u} den Büchsen Schützen zu verschießen uff unnsere Herren tag, nam Hans Schön.
 15 \bar{u} Hansen und Clausen den Bulffermachern für ire kleider.
 20 \bar{u} nam Hans Rütter der Harnascher für sin Jarsold uff Sant Michelstag Ano etc. 40 gefallen.
 2 \bar{u} 16 β 10 δ Kippenhan dem Sporer von allerley inn Marchstal zu machen, lut eines Zedels.
 30 \bar{u} 19 β den Büchsenschützen für das Bulfergelt ein Jar lang, nam Schön, lut eines Rodels.
 2 \bar{u} beiden Bulffermachern zum guten Jar.
 1541. 296 \bar{u} 9 β umb 1496 \bar{u} salbeter ye 100 \bar{u} umb 10 fl 1 ort, kouffend die Zügherren, 5 fl 5 β zalt Hanns Ulrich Stampfer daran. Das gelt nam Heini Tegggenbuluß der graffschafft Toggenburg.
 270 \bar{u} Hanns Rollenbutzen umb 60 Barchet, cost jeder 4 $\frac{1}{2}$ \bar{u} , gefert und ungefert, so er von myner herren wegen den Schützen uff d. m. Lanndt vom 40 Jar zuverschießen geben hat.
 121 \bar{u} 10 β umb 593 \bar{u} Salbeter, kouffend die Zügherren, je 1 ct. umb 10 fl, nam Joß Trachseluß Toggenburger Ampt. Actum 28 Jen. er Anno etc. 41.
 244 \bar{u} 11 β 3 δ umb 1193 \bar{u} Salbeter, cost 100 \bar{u} 10 fl 1 ort, kouffend die Zügherren von Heini Tegggenbul von Toggenburg. Actum 4 Mertzen Ano etc. 41.
 460 \bar{u} 6 β 3 δ M. Tumysen unnd Hans Ulrichen Stampffers Sun beiden Zügherren so sy vom 29 tag Julii Ano etc. 40 biß uff den 2 tag Apprillen Ano etc. 41 inn das Züghuß genommen und verrechnet hand, sampt Stampfers Jarlon da Michel Boumgarter an sin Statt kommen ist.
 13 \bar{u} 5 β Stoffeln Schmid umb 36 schießbletli, wägen 1 \bar{u} 3 fierling für, sonst costet jedeß 7 β für 1 \bar{u} .
 15 \bar{u} Jacoben Schmid umb 36 schießbletli jedes für 7 β , wägend 1 \bar{u} 1 fierling für.
 8 \bar{u} 8 β Hannsen Heydeger umb 24 Blettli, cost jedes \bar{u} 7 β . Actum 6 tag Apprillen Ano etc. 41.
 51 \bar{u} 6 β umb 270 \bar{u} Salbeter, costent 100 \bar{u} 19 \bar{u} , koufft M. Tumysen alls ein Zügherr von einem von Chur, lut eins Zedels.
 53 \bar{u} 4 β von 296 \bar{u} Salbeter inn das Züghuß koufft M. Tumysen von eim von Tuses cost 1 ct. 18 \bar{u} .
 4 \bar{u} Felix Werdmüllers erben vom Bulffer Stampff ein Jar lang alls hie vor stat.
 60 \bar{u} den Büchsen Schützen am Blatz für Tuch ein Jar lang, nam Rudolff Kambli.
 13 \bar{u} 13 β Rudolff Rordorff von 36 Schießbletli, wärend 3 \bar{u} , was vor langen zalt.
 487 \bar{u} 16 β 8 δ M. Tumysen und Michel Boumgarter beiden Zügherren so sy vom 2 tag Apprillen biß uff den 26 tag Julii dis 41 Jars inn das Züghuß genommen und jetzt verrechnet hand, darin ein kouff Salbeter, deßglich was man dem Füßli umb etlich büchsen und kuglen geben und Michel Boumgarters halben Jar lon, biß uff gemelten tag Julii vergriffen und abgerechnet ist, lut irs Rechenbuchs.
 58 \bar{u} 6 β umb 324 \bar{u} Salbeter, costend ye 100 \bar{u} 9 fl, koufft M. Tumysen Zügherr am 30 tag Julii Ano etc. 41.
 80 \bar{u} beyden Bulffermachern.
 24 \bar{u} Brem Büchsenschmid.
 16 \bar{u} dem Sarwürcker.
 20 \bar{u} dem Armbruster.

Unter den Einnahmen:

- 63 \bar{u} 18 β 7 δ hand die Zügherren ab Spießern und Hallenbarten gelöst vom 29 tag Julii Ano etc. 40 bis uff den 2 tag Apprillen Ano etc. 41.

- 1 \bar{u} 8 β hand die Zügherren aber gewert ab Spießen gelöst sidt dem anderen tag Apprillen Ano etc. 40 bis uff den 26 tag Julii Ano etc. 41.
1541. 14 \bar{u} Hannsen Armbruster als er uff dem Armbrustschießen zu Basel sovyl gwan.
 7 \bar{u} 10 β Uli Zymerman am Seefeld gwan ouch sovyl.
 5 \bar{u} Marti Lutzen gwan ouch sovyl.
 4 \bar{u} Conraten Bodmer gwan ouch sovyl.
 16 \bar{u} 8 β 6 δ Hanns Jacoben Stampf von zwo Büchsen wider zu schmeltzen loten unnd vergulden, ouch zweyen buntzen die Harnasch zu bezeychnen, deß-glychen dem Buwman von Uri ein nuwen schilt zumachen, so ein Rath erkhennt hat, sampt 4 β den knechten zu tryngkgelt.
 6 \bar{u} den Armbrustschützen uff unnsere Herren tag zuverschießen, nam Stoffel Murer-gehört inen nach altem bruch.
 36 \bar{u} den Armbrustschützen für ir tuch ein Jar lang am 9 tag September Anno etc. 41, nam Stoffel Murer.
 11 \bar{u} Hanns Wyses kannengießler von wegen deß Armbrusters seligen hus Zynnß.
 6 \bar{u} den Büchßenschützen zuverschießen uff unnsere Herren tag, altem bruch nach nam Rudolff Cambli.
 20 \bar{x} M. Hannsen Rüter dem Harnischer für sin sold ein Jar lang uff Sanct Michels tag Anno etc. 1541 Jar gefallen, nam sin frow am 24 tag October.
 2 \bar{x} beyden Bulffermachern zum guten Jar.
1542. 38 \bar{x} 5 β 6 δ den Büchßenschützen für das bulffer gelt ein Jar lang, am 31 tag Jenner
 8 \bar{x} 8 β Stoffel Schmidts seligen frowen umb 24 schießplättli, ist yedes 1 \bar{u} cost 7 β .
 12 \bar{x} 12 β Jacoben Schmid umb 36 schießblättli yedes für 1 \bar{u} thut eins 7 β .
 9 \bar{x} 5 β 6 δ Hanns Heydegkern umb 26 schießplättli darin gat 1 \bar{u} .
 24 \bar{x} 10 β Rudolff Rordorff umb 6 totzet unnd 10 plättli.
 166 \bar{x} 16 β 8 δ M. Ytelhanns Thumysen innamen sin selbs und Lienhart Holtzhalben so sy beyd unnd Michel Boumgarter selig als Zügherren vom 29 tag Julij deß verganngnen 41 Jars biß uff den vierten tag Apprellen diß 42 Jars uß dem Segkelampt uff das Züghus genommen unnd verrechnet hand sampt Holtzhalben lon für $\frac{1}{2}$ Jar da yetz vogt Zeller an sin stat kommen unnd das so demselben Zeller daruff worden, nit harin gerechnet ist. Am 4 Apprellen.
 38 \bar{x} 4 β umb ein Cenntner unnd 80 \bar{u} salbeter, cost 1 centner 11 fl lut vogt Zellers Zedel, am 11 tag Mertzen.
 57 \bar{x} 4 β umb 2 cenntner 60 \bar{u} Salbeter cost ein cenntner 11 fl, nam vogt Zeller Zügherr.
 265 \bar{x} 10 β Mathe Rollenbutzen umb 59 barchet, cost jeder 4 $\frac{1}{2}$ \bar{u} gefert unnd ungefert, so er von myner herren wegen den schützen uff dem Lannd vom 41 Jar zuverschießen geben hat, am 1 tag Apprellen Anno etc. 42.
 51 \bar{x} umb zween Zenntner unnd 36 pfund salbeter, cost ein cenntner einlif fl, nam vogt Zeller am einlifften tag Meygen Anno etc. 1542.
 22 \bar{x} umb ein Zenntner Salbeter cost 11 fl, nam vogt Zeller.
 16 \bar{x} umb 84 \bar{u} salbeter, nam vogt Zeller, am letsten Junii Anno etc. 42.
 60 \bar{x} den büchßenschützen am platz für das tuch ein Jar lang zu verschießen, nam Jung Cambli.
 2 \bar{x} 16 β Geben Hannsen Heidecker umb 8 schießblättli so noch über die vorigen brucht sind.
 445 \bar{x} 6 δ M. Thumysen unnd vogt Zelleren beyden Zügmeysteren so sy vom 4 tag Apprellen biß uff den 31 Julij deß 42 Jars inn das Züghus genommen unnd ietz verrechnet, darin ein Kouff Salbeter umb 10 cenntner unnd 80 \bar{u} , yeden cenntner umb 9 $\frac{1}{2}$ fl verzeychnet, ouch die 80 pfund so ich dem Stadler Tischmacher uff die spyestrigen geben, sampt vogt Zellers halbem Jarlon

vergriffen, unnd sind die fünff nuwen Monatstugk nit gerechnet. Actum ut supra.

694 ₰ Aber von deß Züghuß wegen ußgeben M. Petter Füllli umb 31 centner 65 ₰ Kupfer, yeden centner umb 11 fl, was lanng im Segkelbüchli gstandden, am 31 Julii.

80 ₰ beyden Bulffermachern.

24 ₰ Brem Büchßenschmid.

5 ₰ Armbrusters Erben.

15 ₰ Armbruster dem Nüwen.

12 ₰ Sarwürgker. ¹⁾

Unter den Einnahmen:

4 ₰ 2 fl 6 d verrechneten die Zügmeister ab Spießern unnd bulffer, gelöst am 31 Julii.

4 ₰ Felixen Werdmüllers erben vom bulfferstampf für eyn Jar lanng uff pfingsten im 42 Jar verfallen.

125 ₰ 4 fl Hannsen Eberhart umb bulffer den Zügmeistern, lut eyns Zedels vom Steffan Zeller, am 26 tag Augsten im 42.

6 ₰ den Armbrustschützen uff unnsere herren tag zu verschießen, nam Felix Engelhart unnd Jörg Äscher.

36 ₰ meer nament sy umb thuch eyn Jar lanng am 9 september.

6 ₰ den Büchßenschützen zuverschießen uff unnsere herren tag, nam Cunrat Cambli.

30 ₰ dennen im frygen Ampt für die barchet, so man den büchßen schützen geben hat.

20 ₰ M. Hanns Rütter dem platharnister für sin Jarlon uff Sannt Michels tag im 41 Jar verfallen.

1103 ₰ sinnd M. Petter Füeßly gen alß er mynen herren fünff stück büchßen unnd fünff Haacken so ob 50 centnern wegent, gemacht hat, inn bysin M. Thumysens am 11 tag November im 42 Jar, so J. Marx Schultheyßen 600 ₰ werdent, darumb man sich gegen ime schuldner gmacht hat.

2 ₰ den zweyen pulffer machern zum gutten Jar.

5 ₰ 15 fl dem jungen Kippenhan, hat er inn Marchstal gemacht, lutt eyns Zedels vom Rudi Melchern.

76 ₰ für das pulffer gelt den püchßenschützen am platz vom 42 Jar.

11 ₰ dem Armbruster an syn Zinnß vom 42 Jar verfallen.

252 ₰ Mathe Rollenbutzen umb 56 barchet, cost yedes stuck 4 ₰ 10 fl, gefertigt unnd ungefertigt, so er von myner herren wegen den schützen uff dem Lannd vom 42 Jar zuverschießen geben hat.

20 ₰ Frow Schulteyßin zum Himmel uff die 300 guldin so der Füeßli iren abglöst, nach margzal an syn schuld verrechnet.

17 ₰ 10 fl umb fünffzig schyeßblettlin den jungen knaben zu Statt unnd Lannd zuverschießen, nam Niclaus Mueg am 17 mertzen.

7 ₰ 10 fl mee im umb zwentzig lutter zinninn plättli.

12 ₰ 12 fl Jacob Schmyden umb 36 plättli.

12 ₰ 12 fl Hansen Heydecker umb 36 schyeßplettli.

13 ₰ 14 fl Rudolffen Rordorff umb 38 schyeßplettli.

22 ₰ 6 fl dem nüw angenommen Sarwürcker umb Zunfft, nam Hanns Pfenniger.

20 ₰ dennen von Bülach an iren schyeßplatz, lutt eynes Zedels, am 13 tag Meyenns.

60 ₰ den Buchßenschützen am platz für eyn Jar lang das tuch bezalt, nam Cunrat Cambli.

600 ₰ 13 fl 2 d verrechnetend M. Thumysen unnd vogt Zeller beyd Zügherren so sy von wegen des Züghuses unnd desselben bruchs ußgeben hannd. Actum am 24 tag Höwmonats Anno 43.

¹⁾ Zu der dritten Besoldungsquote (von der Fronvasten Vaßnacht) ist verzeichnet 4 ₰ Sarwürgker im Spittal; eine weitere wurde nicht ausbezahlt. Offenbar starb der Sarwürker ni der ersten Hälfte des Jahres 1542.

- 159 \bar{n} umb 2892 pfund Buchsensteyn, koufftend die Zügherren von Hanßen Beler von Candel, eyn Centner umb 5 \bar{n} 10 \bar{n} , bringt die vorsteend Summ, sind zalt am 26 tag Julii.
- 80 \bar{n} beyden Bulffermachern.
- 24 \bar{n} Brem Büchßenschmid.
- 20 \bar{n} Armbruster.
- 4 \bar{n} dem Sarwurcker.
1543. 4 \bar{n} vom bulfferstampf eyn Jar langg Felix von Jonens Wittwen uff Pfynggsten 43 Jar verfallen.
- 36 \bar{n} den Armbrustschützen für ir thuch, nament J. Jörg Äscher unnd J. Felix Enngelhart.
- 30 \bar{n} den Büchsenschützen im Frygen Ampt für ir thuch, nam die Escherin am 28 September.
- 20 \bar{n} M. Hannsen Rütter dem Blatt harnister sin Jargelt uff Sannct Michelstag im 43 Jar verfallen.
- 12 \bar{n} 15 \bar{n} Hannsen Stoller umb 3 schüriltz den Büchsenschützen im Turbental, lu, eynes Zedels.
- 12 \bar{n} den Büchsenschützen am platz uff unnsere Herren tag zu vereerung, nam Cunrat Camli.
- 11 \bar{n} dem Armbruster für sin hus Zynns, nam Cunrat Bodmers frow.
- 2 \bar{n} den zweygen Bulffermachern zum guten Jar.
- 100 \bar{n} hannd myne herren den Büchsenschützen gschenneckt an ir nüwe stuben zu stür, nam Cunrat Camli.
- 89 \bar{n} 5 \bar{n} mee inen für das bulffergelt eyn Jar langg.
- 210 \bar{n} 5 \bar{n} umb 38 Centner unnd 68 pfund büchsensteyn inn der Zügherren namen Hannsen Böler von Cannder, den Centner umb 5 \bar{n} 10 \bar{n} , am 15 Jenner
- 3 \bar{n} 14 \bar{n} 6 \bar{n} ist zum Storchen verzert worden, als M. Hanns Böler von Cannder die büchsensteyn pracht, hysent die Zügmeister.
- 20 \bar{n} dem Synngenberg büchschmid hat eyn Rath erkannt zu vereerung, als er ime eyn nüwe kunstliche büchßen geschenneckt hat, am 19 Mertzen.
- 60 \bar{n} den Büchsenschützen am platz für ir thuch so inen vom 44 Jar hort.
- 20 \bar{n} 4 \bar{n} Rudolffen Rordorff umb 50 zynnin plättli den knaben zuverschyeßen, wagent 50 $\frac{1}{2}$ \bar{n} .
- 19 \bar{n} 7 \bar{n} Niclaus Müegen umb 48 schießplättli, wagent 48 \bar{n} , yedes \bar{n} umb 8 \bar{n} .
12 Appreln.
- 20 \bar{n} dem Heydecker kanntengyesser umb 48 schyeßplättli, wagent 50 \bar{n} , yedes umb 8 \bar{n}
- 20 \bar{n} Jacoben Schmid umb 50 schießplättli inn obgeschribner maaß.
- 279 \bar{n} Hanns Rollenbutzen umb 62 schüriltz, cost yedes stuck 4 \bar{n} 10 \bar{n} gefערpt unnd ungeferpt, so er von myner herren wegen den schützen uff dem Lannd vom 43 Jar zuverschyeßen geben hat, mit im gerechnet am 6 Junii.
- 7 \bar{n} 10 \bar{n} M. Hanns Bremen büchschmid für sin Cleyd.
- 7 \bar{n} 10 \bar{n} dem Armbruster für sin Cleyd am 12 Brachets.
- 729 \bar{n} mynen herren den Zügherren eyn Jar langg inns Züghus geben, verrechnet am 23 Julii.
- 4 \bar{n} Felix von Jonens seligen witwe Zynnß vom bulfferstampff, uff den pfynggstag verfallen.
- 80 \bar{n} beyden bulffermachern.
- 24 \bar{n} M. Hanns Bremen büchschmid.
- 20 \bar{n} M. Michel dem Armbruster.
- 16 \bar{n} Sarwürcker.
1544. 2 \bar{n} 5 \bar{n} als man eym von Schwytz am Platz schanckt, der den schützen eyn par hoßen zuverschyeßen geben hat, nam Jacob Bräm am 11 Augsten.
- 36 \bar{n} den Armbrustschützen für ir tuch eyn Jar lang, nam Felix Engelhart.

- 6 ₰ mee inen zuverschießen eyn Jar lang.
6 ₰ den Buchsensützen zuverschießen uff unnser herren tag nam Cunrat Cambli.
30 ₰ den Büchsensützen im Frygen Ampt für ire barchet, nam die Escherin.
20 ₰ M. Hanns Rüter dem harnister für sin Jarlon uff Sant Michelstag im 44 Jar verfallen.
11 ₰ dem Armbruster an sin hußzins im 44 Jar.
2 ₰ zum guten Jar beyden bulfermachern
91 ₰ 2 ₰ den büchsensützen für das bulfergelt eyn Jar lanng am 13 Jenner.
400 ₰ sind herren und gsellen den Armbrustschützen geben an iren buw ze stür uß erkanntnuß eyns Raths, nam Jacob Kryeg.
44 ₰ 8 ₰ Vogt Zellern dem Zügherren uff allerley werch im Züghus, wie er das vor mynen herren den Rechenherren (verrechnet) hat.
26 ₰ 8 ₰ umb 66 zynini schießblättli den jungen knaben zuverschießen, cost jedes pfund 8 ₰, nam Hanns Heydegcker am 25 Apprellen.
60 ₰ den Buchsensützen am platz für ir tuch vom 45 Jar, nam Cunrat Cambli.
310 ₰ 10 ₰ umb 69 stuck barchat uffs Lannd zuverschießen eyn Jar lanng vom 45 Jar, nam Hanns Rollenbutz.
5 ₰ dem Panntzermacher umb eyn panntzerplätzli inn eyn Zollbüchs.
5 ₰ 17 ₰ Gabriel Kippenhan dem Sporer von arbeyt inn Margstal gemacht.
1 ₰ eynem brittschenmeyster von Solothurn, erkannt eyn Rath, lut eyns Zedels.
80 ₰ beyden Bulfermachern.
24 ₰ Büchsenschmid.
20 ₰ dem Armbruster.
16 ₰ dem Sarwürcker.
1545. 75 ₰ dem Meyger von Sellenbüren, alls er den Ochßen so er uff dem schießent zu Mellingen gewunen, minen herren geschenckt hat, den 12 Augstens.
20 ₰ gedachtem Meyger zu einer vererung vermelter bester Gab.
20 ₰ Heiny Huber von Düffenbach von 11 fl vererung.
20 ₰ Hanns Nefen von Vollenweyd von 18 fl vererung.
20 ₰ Anderes Herman von 14 fl vererung.
20 ₰ J. Heinrich Grebel vererung für sin Gab.
18 ₰ Vogt Koufmans von Oberwinterthur sun für vererung siner gab.
12 ₰ Heini Mosser von Horgen zu vererung siner gab.
12 ₰ Herman Funcken zu einer vererung siner gab.
10 ₰ Marx Hüsser von Rifferschwyl, alls er zechen guldin so die Statt Mellingen im nachschießen ußgeben, gwunen hat, zu einer vererung.
11 ₰ Davidt Singenberg für ein vererung siner Gab.
7 ₰ Hanns Brämen zu einer vererung.
6 ₰ 10 ₰ Adam Toggwyler von Bonsteten vererung.
6 ₰ Hanns Fröidwyler vererung.
6 ₰ Hans Jacob Sprüngli vererung.
6 ₰ Uli Eßlinger von Herliberg vererung.
5 ₰ Welti Meyger zu einer vererung.
4 ₰ Felix Meyger vererung siner gab.
4 ₰ Adam Blitzenbucher vererung.
4 ₰ Petter Koufman für sin vererung.
2 ₰ Jorg vererung siner gab.
6 ₰ 5 ₰ dem Heydegger unnd einem über das Albis vererung, alls sy das Bottenbrot bracht hannd, das der Ochß gewunen were.
3 ₰ 2 ₰ 6 hlr dennen so den vermelten Ochsen von Mellingen har getriben, für Zerung unnd Costen.
12 ₰ 16 ₰ nam M. Rümeli, was zum Schneggen, uf dem Blatz und an der Syl verzert alls man denen, so mit dem ochsen kommen sind, geschenckt hat.

- 18 \bar{u} 10 β nam M. Kilchrath, was hinder am Broth alls man den ochsen uf dem hof gessen hat, gehordt den pfistern.
- 5 \bar{u} 4 β uf der schnidern stuben verzert, da man denen so ab dem Lannd gehulffen den ochsen essen, u β gehei β miner Herren daselbst geschenckt hat, nam och M. Kilchrath.
- 58 \bar{u} 17 β 4 hlr herren panner herrn Schmiden, alls er sampt anderen uf das ochsenmal im Sylwald gejagt, mit Zerung und allem uncosten ufglouffen, luth eins Zedels.
- 6 \bar{u} den Büchsen Schützen zu verschießen uf unnsere herren tag altem bruch nach, nam Cunrath Kambli.
- 36 \bar{u} den Armbrust Schützen für ir tuch ein Jar lang, nam Felix Engelhart.
- 6 \bar{u} aber innen ein Jar lang zuverschießen.

(Fortsetzung folgt.)

